

Protokoll

126. Gauturntag des Ostwestfälischen Turngaus am 12. September 2020 in der Sporthalle des SC Grün-Weiß Paderborn, Schützenplatz 3 in 33102 Paderborn

Beginn: 14:00 Uhr

Anwesend: 56 Teilnehmer aus 22 Vereinen

Ende: 16:45 Uhr

Tagesordnung Festlicher Teil:

1. Begrüßung durch die 1. Vorsitzende des Ostwestfälischen Turngaus, Ingrid Knetsch
2. Totengedenken
3. Grußwort des Präsidenten des SC Grün-Weiß Paderborn, Wolfgang Krenz
4. Grußworte der Ehrengäste
5. Ehrungen
6. Nationalhymne

Tagesordnung Parlamentarischer Teil:

1. Feststellung der ordentlichen Einladung und Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung
2. Wahl, bzw. Bestimmung eines Protokollführers
3. Genehmigung des Protokolls vom 125. Gauturntag in Paderborn
4. Vorstellung der neuen Satzung, des Satzungsentwurfes
5. Beschlussfassung über die Neufassung der Satzung des Ostwestfälischen Turngaus
6. Berichte des Gauvorstandes, der Gaufachwarte und der Turnerjugend, Aussprache und Beratung
7. Kassenbericht
8. Bericht der Kassenprüfer, Entlastung der Kassenwartin und des Vorstandes
9. Genehmigung des Haushaltsplanes 2020
10. Wahlen: 1 Kassenprüfer
11. Anträge
12. Veranstaltungen 2020/2021
13. Verschiedenes

Festlicher Teil:

Die 1. Vorsitzende des Ostwestfälischen Turngaus, Frau Ingrid Knetsch, begrüßt alle anwesenden Turnerinnen und Turner und dankt dem SC Grün-Weiß Paderborn ganz herzlich für die Ausrichtung des Turntages unter diesen schwierigen Bedingungen. Als Ehrengäste kann sie Bürgermeister Michael Dreier, Landrat Manfred Müller, die KSB-Präsidenten Diethelm Krause und Reiner Stuhldreyer, vom LSB Frau Karin Schulze-Kersting und den Ehrenvorsitzenden des OWTG, Michael Buschmeyer, begrüßen. Ihr besonderer Gruß gilt dem ältesten Teilnehmer Ehrenmitglied Kurt Raschke, sowie dem Ehrenrat.

Zum Totengedenken findet Vorstandsmitglied Cornelia Fischer bewegende Worte und erinnert an verdiente Turnerinnen und Turner, die nicht mehr unter uns weilen.

Wolfgang Krenz, Präsident des SC Grün-Weiß Paderborn, bedauert, dass die geplanten Feierlichkeiten zum 100jährigen Jubiläum seines Vereins allesamt abgesagt werden mussten. Die Ausrichtung des

Gauturntages habe der Verein gern übernommen, so der Präsident, denn in diesen schweren Zeiten müssen alle etwas für die Gemeinschaft tun.

Bürgermeister Dreier unterstreicht das freundschaftliche Verhältnis, das ihn mit dem Turngau verbindet und betont, dass es seitens der Stadt in dieser Zeit der Pandemie einen regelmäßigen Austausch mit dem KSB, dem SSV und dem LSB gibt und man so versucht, den Vereinen Hilfestellung zu geben.

Landrat Müller hebt hervor, dass in Zeiten von Homeoffice Bewegung wichtiger denn je sei. Die Corona-Pandemie habe das soziale Miteinander stark eingeschränkt, umso wichtiger erscheint es, dass die Vereine ihre Angebote wieder hochfahren und soweit es geht, zur Normalität zurückkehren. Da seine Amtszeit in Kürze endet, verabschiedet sich Landrat Müller ein wenig wehmütig von den Turnerinnen und Turnern. Ingrid Knetsch dankt ihm für seine Treue und Unterstützung mit einem Blumenstrauß.

Für Bürgermeister Dreier hält die Gauvorsitzende den Wanderpokal des OWTG bereit, den jeweils der Bürgermeister der Stadt erhält, die den Gauturntag ausrichtet.

Eine Urkunde, ein Fahnenband und einen Bildungsgutschein vom Westfälischen Turnerbund zum 100jährigen Vereinsjubiläum übergibt Ingrid Knetsch im Auftrag des WTB dem Präsidenten sowie der Turnabteilungsvorsitzenden des SC Grün-Weiß Paderborn.

Ganz besonders gern übernimmt die Gauvorsitzende den Punkt Ehrungen. Mit der WTB Ehrennadel in Bronze zeichnet sie Gertrud Sander-Günaydin aus, die als Übungsleiterin und Vorsitzende der Turnabteilung des SC Grün-Weiß in über 40 Jahren unverzichtbar für den Verein geworden ist und auch maßgeblich an der Durchführung des Gauturntages beteiligt ist. Mit der Gauehrendnadel werden ausgezeichnet: Lili Filipova, Heike Hilleke, Susanne Kleinberg, Elke Peters-Diwo und Hedwig Queren.

Gegen 15:00 Uhr endet der Festliche Teil des Gauturntages mit der Nationalhymne, die in diesem Jahr vom Band kommt.

Parlamentarischer Teil:

Zu TOP 1

Die Gauvorsitzende Ingrid Knetsch stellt die fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Gegen die Tagesordnung in der vorliegenden Form werden keine Einwände erhoben.

Zu TOP 2

Zur Protokollführerin wird Schriftwartin Christa Wissing gewählt.

Zu TOP 3

Das Protokoll des 125. Gauturntages am 6. April 2019 im Ahorn Sportpark Paderborn ist allen Vereinen zugesandt worden. Es werden keine Einwände erhoben.

Zu TOP 4

Seit Beginn des Jahres, als noch von einem Gauturntag im März ausgegangen werden konnte, hat sich der Gauvorstand mit Hilfe von Bernd Kürpick, Ehrenpräsident der TuRa Elsen, mit der Neufassung einer Satzung für den OWTG befasst. Beim LSB wurde ein Antrag auf Vereinsberatung gestellt und mit Frau Karin Schulze-Kersting hatte der OWTG eine sehr fachkompetente Beraterin an seiner Seite. Der 1. Entwurf wurde am 5. März an alle Vereine gesandt, mit der Bitte sich die Satzung genau anzusehen und sich bei Rückfragen an Bernd Kürpick zu wenden. Anschließend wurden einige wenige

Änderungswünsche und Anregungen der Vereine eingearbeitet. Nachdem der Lockdown zur Absage des Gauturntages geführt hatte und der neue Termin feststand, wurde der 2. Satzungsentwurf am 27.07.20 erneut an die Vereine verschickt, es gab keine Rückfragen.

Bernd Kürpick übernimmt es nun die neugefasste Satzung vorzustellen. Er hat die Änderungen herausgearbeitet und für jeden Teilnehmer des Gauturntages liegt ein Exemplar auf seinem Platz bereit. Alle Änderungen sind nachvollziehbar und es gibt nur wenige Nachfragen. Anschließend liest Frau Schulze-Kersting den gesamten Text der neugefassten Satzung vor und gibt noch einige Erklärungen ab.

Zu TOP 5

Nachdem der Satzungstext verlesen ist und alle Fragen beantwortet sind, lässt die Gauvorsitzende Ingrid Knetsch über die Satzung abstimmen. Alle stimmberechtigten Delegierten stimmen für die Neufassung der Satzung, sie wird also einstimmig und ohne Enthaltungen angenommen.

Mit dem Protokoll dieses Gauturntages wird sie nun beim Amtsgericht und dem Finanzamt vorgelegt.

Zu TOP 6

Der Jahresrückblick der Gauvorsitzenden fällt in diesem Jahr recht kurz aus, da fast alle Veranstaltungen, Wettkämpfe und Lehrgänge pandemiebedingt abgesagt werden mussten. Erfreulicherweise konnte am letzten Wochenende vor dem Lockdown noch die Ausbildung von 17 Übungsleiter/Innen abgeschlossen werden. Besonders schmerzlich war die Absage des gesamten Gauligawettbewerbs. Stattfinden soll auf jeden Fall die Basisqualifikation im November und wenn möglich, ein Turnwettkampf zum Ende des Jahres. Eine ÜL-Ausbildung beginnt wieder im Januar und ein Lehrgang „Kinderyoga“ ist für den 14. März terminiert. Allmählich sollte wieder Normalität einkehren, so die Vorsitzende. Mit einem kleinen Fragezeichen versehen ist auch noch die Durchführung des Deutschen Turnfestes vom 12.-16. Mai 2021 in Leipzig.

Auch Jugendwart Fabian Kluge muss in seinem Bericht von einigen Absagen berichten. Stattgefunden hat Anfang März unter großer Beteiligung noch der Bunny-Cup in Büren, aber danach waren alle Aktivitäten stark eingeschränkt. Am 7. März 2021 soll mit dem Bunny-Cup in Schloß Neuhaus wieder in die Wettkampfsaison gestartet werden. Man darf gespannt sein, wie dann die Vorgaben des Landes nach der Coronaschutzverordnung aussehen werden. Ob die Ausbildung zum Übungsleiter-Assistenten in den Herbstferien nachgeholt werden kann, steht noch nicht fest, die Meldezahlen sind momentan noch zu gering.

Mit Stolz berichtet der Jugendwart von der, mit dem heutigen Tag erfolgten Freischaltung, der neuen Homepage der OWTJ.

Ihre Jugendvollversammlung konnte die Turnerjugend am vergangenen Sonntag durchführen. Nachdem man sich im Wasserskifahren erprobt und sich beim gemeinsamen Grillen gestärkt hatte, fanden sich die Jugendlichen zur Vollversammlung ein. Mit Wiona Woeste und Jens Schulte konnten zwei junge Mitglieder für die Vorstandsarbeit gewonnen werden.

Zu TOP 7

Kassenwartin Diana Wiebe gibt einen kurzen Überblick über die Ein- und Ausgaben und verweist auf den ausführlichen Kassenbericht im Gauheft. Es werden keine Fragen zum Bericht gestellt.

Zu TOP 8

Erika Grewe, TV Büren und Harald Hahne, TV Jahn Bad Lippspringe, haben die Kasse des OWTG geprüft.

Erika Grewe bescheinigt der Kassenwartin eine einwandfreie, ordnungsgemäße und übersichtliche Kassenführung und beantragt die Entlastung der Kassenwartin und des Vorstandes.

Die Entlastung erfolgt einstimmig.

Zu TOP 9

Der Haushaltsplan für das Jahr 2020 wird von der Kassenwartin vorgestellt und einstimmig genehmigt.

Zu TOP 10

Thomas Ruhroth von den Fools Unlimited wird auf Vorschlag zum 3. Kassenprüfer gewählt. Die Wahl erfolgt einstimmig, der Gewählte nimmt die Wahl an.

Zu TOP 11

Es liegen keine Anträge vor.

Zu TOP 12

Da der Gauturntag erst so spät im Jahr durchgeführt werden kann, richtet die Gauvorsitzende die Frage an die Versammlung, ob der Gauaussprachetag im November überhaupt stattfinden soll. Die Delegierten sprechen sich mit großer Mehrheit gegen die Durchführung des Gauaussprachetages in diesem Jahr aus. Elke Heinrich vom SuS Störmede sieht kein Problem darin, ihn auch im nächsten Jahr auszurichten. Es gibt Überlegungen der Turnfachwarte zum Ende des Jahres gemeinsam eine Turnveranstaltung zu organisieren. Willi Brüggemann vom TSV 1887 Schloß Neuhaus gibt zu bedenken, dass derzeit nur eine geringe Anzahl an Zuschauern auf die Tribüne darf. Man muss abwarten, wie sich die Vorgaben bis dahin ändern.

Erfreulicherweise signalisiert die Turnabteilungsvorsitzende des TV Steinheim, Brigitte Runte, die Bereitschaft, den Gauturntag 2021 in Steinheim auszurichten. Anlass: 125 Jahre TV Steinheim.

Zu TOP 13

Nach dem Beitragseinzug haben sich in diesem Jahr mehrere Vereine gemeldet, die nur noch ein Exemplar des „Westfalenturners“ beziehen möchten. Ingrid Knetsch kann dazu ausführen, dass der Verbandsrat im WTB sich mit dieser Problematik auseinandersetzen muss. Sie möchte ein klares Votum der Mitgliederversammlung mitnehmen, um sich in Oberwerries für eine Online-Ausgabe einzusetzen und für nur ein Druckexemplar pro Verein.

Da in vielen Vereinen die Weitergabe von Informationen nicht klappt, regt die Gauvorsitzende an, dass sich jeder Verein eine zentrale Vereins-E-Mail-Adresse zulegt. Momentan ist es häufig schwierig den richtigen Ansprechpartner, z.B. Übungsleiter, Kassenwart oder Jugendwart, zu erreichen.

Mit einem herzlichen Dankeschön an den ausrichtenden SC Grün-Weiß Paderborn, der sehr viel Mühe aufwenden musste, um die Veranstaltung unter Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln durchführen zu können, beendet die Gauvorsitzende gegen 16:45 Uhr den 126. Gauturntag. Allen Teilnehmern dankt sie für ihr Kommen und ruft sie dazu auf, mit Zuversicht nach vorne zu schauen.

Delbrück, den 17. September 2020

Ingrid Knetsch
Gauvorsitzende

Christa Wissing
Protokollführerin